

Liebe Gemeinde,
die Partnerschaft zwischen der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde Meppen und der AMANI-Kirchengemeinde in Chemchem, Tansania, besteht nun bereits seit 1988. Immer wieder haben sich Gemeindeglieder bereit erklärt, jungen Menschen durch Spenden eine fundierte Schul- und Berufsausbildung zu finanzieren. Viele Spenden sind für kleine und größere Projekte in Chemchem oder im Missionskreis Kondoa eingegangen. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Unsere letzte Aktion, der Brunnenbau an der ev.-luth. EmBeKo Secondary School in Kondoa, ist dank Ihrer Mithilfe finanziert. Die Bohrung kann beginnen. Wenn alles klappt, können die Schüler/-innen zum Unterrichtsbeginn im September mit sauberem Wasser aus einer verlässlichen Quelle rechnen. **Alle, Lehrer wie Schülerschar, freuen sich über das „Wasser für EmBeKo“ (EMsland-BEntheim-KONdoa)!**

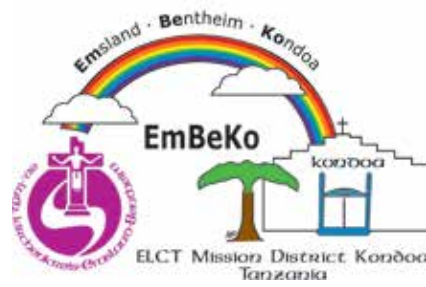
All diese Neuigkeiten konnten Sie bereits durch Bilder und Texte sowohl im Gemeindehaus an den Stellwänden als auch im Eingangsbereich der Kirche erfahren. Seit der notwendigen Restaurierung des Kirchenschiffes ergab es die Möglichkeit, noch einmal über die Gestaltung der sogenannten Partnerschaftsecke nachzudenken.

„Gut Ding will Weile haben“, so haben sich unsere Diakonin Maïke Hofmann, die Kirchenvorsteherin Christine Kock und ich als Partnerschaftsbeauftragte der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde zusammengesetzt und einen Entwurf erarbeitet, der die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der beiden Gemeinden widerspiegelt.

Unsere drei Partnerschaftssäulen sind: Glauben teilen, Leben teilen, Ressourcen teilen

Wir haben ein großes Dreieck entworfen. Das Dreieck steht für Trinität, Dreifaltigkeit: Gott Vater, Gottes Sohn Jesus, Heiliger Geist.

In diesem Dreieck fließen, durch Tücher dargestellt, zwei Flüsse; denn Chemchem und Meppen liegen beide an Flüssen. Von der linken Ecke des Dreiecks „fließt“ der MTO BUBU, durch ein braunes Tuch mit wenigen



blauen Streifen dargestellt. Es symbolisiert den Fluss in der überwiegenden Trockenzeit; in der Regenzeit erfahren die Menschen nicht nur den Segen des Wasser, sondern auch dessen Gewalt und die davon ausgehenden Gefahren.

Der Mto Bubu trifft sich in der Mitte des Dreiecks mit dem von rechts kommenden Fluss EMS, der durch ein blaues Tuch mit kleinen eingedruckten Schaumkronen dargestellt wird. Er symbolisiert den Wasserreichtum unserer Gegend. Die „Flüsse“ treffen sich, um gemeinsam weiterzufließen, sind verwoben miteinander – so wie wir in unserem Glauben an Gott, an Jesus und an den Heiligen Geist miteinander verwoben sind – und bilden somit den Stamm des Kreuzes.

Der Querbalken des Kreuzes – dem Zeichen, das uns im Glauben vereint – symbolisiert mit Schwarz und Weiß unsere Hautfarben.

Den Rahmen unseres Partnerschaftsdreiecks zieren zwei afrikanische Weisheiten.

ITAKUWAJE? – Was wird sein? und KILA AMPENDAYE MWENZAKE AMETIMIZA SHERIA ZA mUNGU – Liebst Du Deinen Nächsten, dann hast Du Gottes Gesetz erfüllt.

Diese Weisheit ist schon als Antwort auf die Frage zu sehen. Lasst uns alle mit der Liebe Gottes leben, so wie Jesus auf die Frage nach dem höchsten Gebot antwortete (Mk. 12, 29-31): *Das höchste Gebot ist das: Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und mit all Deiner Kraft. Das andere ist dies: Du sollst Deinen Nächsten lieben wie Dich selbst. AMEN*

Als Zeichen, dass wir als Gustav-Adolf-Kirchengemeinde in die Gemeinschaft der Kirchenkreis-Partnerschaft „EmBeKo“ gehören, befindet sich das Emblem mit in dem Dreieck.

Nun habe ich Ihnen viel von unserem Partnerschaftsdreieck und den Symbolen erzählt, jetzt lade ich Sie herzlich ein, sich dieses Bild selber einmal anzuschauen. Es ist viel schöner im Original zu erleben. Es hängt im Eingangsbereich der Kirche.

Afia njema! Mungu awabariki!
Bleibt gesund. Gott segne Euch! AMEN
Ihre Marga Pradel
Nicolaus-Krebs-Str. 25, 49716 Meppen
Telefon: 05931 16018

Unser Konto für Ihre Spende lautet:

Kirchenkreis Emsland-Bentheim
IBAN: DE78 2665 0001 0000 0558 30
BIC: NOLADE21EMS

Verwendungszweck:

7201-13400 EmBeKo Schulgeld

Mit der Amgabe Ihrer Adresse können wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen.



Marga Pradel vor dem Partnerschaftsdreieck